

Schulinternes Curriculum Psychologie

Erftgymnasium Bergheim

Kurs- halbjahr	Kursthemen, Unterthemen
11/I	<p>Einführung in die verschiedenen Paradigmen</p> <p>Behaviorismus:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klassisches Konditionieren - Operantes Konditionieren - Vermeidungslernen im Alltag <p>Tiefenpsychologie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unbewusste Prozesse im Alltag - Schichtenmodell, Instanzenmodell, Abwehrmechanismen - Erster Paradigmenvergleich Behaviorismus und Tiefenpsychologie
11/II	<p>Ganzheitspsychologie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wahrnehmung von Gegenständen und Personen als ganzheitlicher Prozess <p>Kognitivismus</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wahrnehmung und Lernen als Prozess der Informationsaufnahme und -verarbeitung <p>Psychobiologie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Biologische und soziale Signale <p>Anwendungsdisziplinen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Werbepsychologie - Lernberatung in der Schule
12/I	<p>Die Entwicklung der Persönlichkeit</p> <p>Der psychobiologische Ansatz: Bindung aus Sicht der Humanethologie Bindungsphänomene, ihre Messung und Entstehung (Bolby, Ainsworth, Grossmann)</p> <p>Der tiefenpsychologische Ansatz: Freuds psychosexuelle Entwicklung (Instanzenmodell, Abwehrmechanismen, Phasenlehre); Entwicklung einer Charakterstruktur</p> <p>Methoden der Persönlichkeitsmessung</p> <p>Projektive Verfahren zur Erfassung der Persönlichkeit (TAT, Rorschach-Verfahren)</p> <p>Standardisierte Testverfahren (Persönlichkeits- und Intelligenztests)</p> <p>Testgütekriterien und Konstruktionsverfahren</p> <p>Anwendungsgebiet: ABO-Psychologie</p> <p>Einstellungstests, Einstellungsgespräche und Assessmentcenter</p>
12/II	<p>Einstellungen und Vorurteile</p> <p>Einstellungen, Attribuierungen und ihre soziale Bedingtheit (Festingers „kognitive Dissonanz“)</p> <p>Soziale Vorurteile, ihre Entstehung und Veränderung</p> <p>Gruppen und soziale Systeme</p> <p>Gruppennormen, Gruppenbildungs- und Konvergenzphänomene:</p> <p>Experiment von Milgram, Sherif und Asch</p> <p>Formen der Kommunikation</p>

13 /1	<p>Klinische Psychologie I Normalität und abweichendes Verhalten Verschiedene Formen und Indikationen einer psychotherapeutischen Intervention, basierend auf verschiedenen Paradigmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - klassische Psychoanalyse - Verhaltenstherapie (Systematische Desensibilisierung, Gegenkonditionierung, Aversionstherapie, Token-Programme) - Kognitive Therapieformen - Systemische Familientherapie (Selvini-Palazzoli, Watzlawick)
13/ II	<p>Die Hauptströmungen der Psychologie Innerpsychologische Kontroversen zwischen Vertretern verschiedener Paradigmen am Beispiel der:</p> <p>Klinische Psychologie II Schizophrenie Überblick / Synopse</p>